

- Essenz:** Liebste Kinder, das Drama ist auf ewig vorherbestimmt und auf sehr schöne Weise erschaffen. Ihr kennt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Schauspiels sehr gut.
- Frage:** Was ist die Grundlage für die Anziehungskraft, die ihr auf alle Seelen ausübt?
- Antwort:** Die Grundlage eurer Anziehungskraft sind eure Reinheit und euer Yoga. Nur dadurch wird eure Zahl größer werden. Wenn ihr Fortschritte macht, werden viele Menschen kommen und den Vater erkennen. Wenn andere dann sehen, wie viele hierher kommen, um ihre Erbschaft zu beanspruchen, dann kommen noch viel mehr. Je länger es dauert, desto größer wird eure Anziehungskraft sein.

Om Shanti. Ihr, die spirituellen Kinder, wisst, dass ihr Seelen aus dem höchsten Wohnort hier auf die Erde herab gekommen seid. Das ist euch jetzt bewusst. Der Vater kommt, wenn die meisten Seelen hier und nur noch einige wenige in der Seelenwelt sind. Es fällt euch Kindern jetzt leicht, jedem zu erklären, dass der Bewohner des weit entfernten Landes am Ende des Kreislaufs kommt. Nur einige sind noch in der Seelenwelt und hier nimmt die Bevölkerungsdichte immer mehr zu. Auch das versteht nur ihr. Wie könnten all die Anderen Anfang, Verlauf und Ende der Schöpfung kennen, wo doch keiner den Vater kennt? Dieses Schauspiel ist unbegrenzt. Genau wie die Schauspieler in einem Theaterstück wissen, wer welche Rolle spielt, so sollten die Schauspieler in diesem Stück auch Bescheid wissen. Künstler produzieren kurze Aufführungen über Geschehnisse aus der Vergangenheit. Sie können nichts erfinden, was in der Zukunft geschieht, sondern sie inszenieren nur vergangene Ereignisse. Sie schreiben auch Stücke über Geschichten, die sie selbst erfunden haben, aber die Zukunft kennen sie nicht. Ihr hingegen wisst, dass euer Vater jetzt hier anwesend ist, dass die Schöpfung stattfindet und dass ihr euer Erbe erhaltet. Es ist unsere Aufgabe, jedem, der kommt, die Methode zu zeigen, wie man eine Gottheit wird. Wie sind diese Gottheiten so edel geworden? Das weiß niemand. Tatsächlich besteht das ursprüngliche, ewige Dharma nur aus Gottheiten. Weil diese Seelen ihr Dharma vergessen haben, sagen sie, dass für sie alle Religionen ein und dasselbe sind. Ihr wisst, dass Baba euch jetzt unterrichtet. Alle diese Bilder sind auf Seine Anweisung hin entstanden. Baba hat Künstler inspiriert, diese Bilder zu malen, indem Er ihnen göttliche Visionen gewährt hat. Einige haben beim Malen sogar ihre eigene Vorstellung verwirklicht. Euch Kindern ist erklärt worden, dass ihr auf jeden Fall schreiben sollt: „Wir sind die Schauspieler in diesem Drama, aber trotzdem kennt keiner den Schöpfer und Direktor dieser Inszenierung. Der Vater erschafft jetzt eine neue Religion und die alte Welt muss transformiert werden. Bleibt euch dessen bewusst. Der Vater kommt nur in die alte Welt, um euch in Brahmanen zu verwandeln. Dann verwandelt Er die Brahmanen in Gottheiten. Schaut, wie gut diese Methode ist. Dieses Schauspiel ist auf ewig vorbestimmt und es ist auf sehr schöne Weise erschaffen. Baba sagt: „Jeden Tag erzähle Ich euch sehr tiefe und subtile neue Aspekte. Kinder, wenn die Zerstörung beginnt, dann kennt ihr die gesamte Geschichte von allem, was geschehen ist. Dann geht ihr in das Goldene Zeitalter, aber dort könnt ihr euch an nichts mehr erinnern, was hier und jetzt geschieht. Dann spielt ihr eure Rolle als Gottheiten. Mit wem solltet ihr dann noch über die Vergangenheit reden? Lakshmi und Narayan wissen nichts über ihre Vergangenheit. Jetzt kennt ihr Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Ihr wisst, wie die Zerstörung stattfindet, wie ihr danach eure Paläste baut und euer Königreich regiert. Die Szenen des Himmels sind vollkommen einzigartig. Während ihr weiterhin eure Rollen spielt, werdet ihr alles erfahren. Es gibt sinnloses Blutvergießen und grenzenlosen Verlust. Erdbeben

verursachen riesigen Schaden. Die Bomben werden fallen und niemand tut etwas dagegen. Wer einen unbegrenzten Intellekt hat, versteht, dass die Zerstörung durch Krieg und Katastrophen in jedem Kalpa stattgefunden hat. Darüber haben sie sogar Theaterstücke gemacht. Ihr versteht, dass die Verfasser sich irgendeiner Weise an dieses Geschehen erinnert haben. Ihr spielt jetzt auch eure Rolle in diesem Drama und ihr werdet die Meister im zukünftigen Königreich sein. Ihr wisst, dass ihr definitiv in die Neue Welt geht. Diejenigen, die entweder von Brahma oder von den Brahma Kumaris das Wissen aufnehmen, können dort hingehen. Viele Brahmanen leben immer noch zu Hause mit ihren Familien und ihr kennt sie noch nicht einmal. So viele kommen in die Center, dass ihr euch gar nicht an alle erinnern könnt. Es gibt viele Brahmanen und in Zukunft kann man sie nicht mehr zählen. Ein König weiß auch nicht genau, wie viele Bürger in seinem Königreich leben. Sie mögen eine Ahnung von der Größe der Bevölkerung haben, aber genaue Zahlen haben sie nicht.

Zurzeit seid ihr Studenten und Brahma ist auch ein Student. Ihr alle seid Brüder; das bedeutet, dass ihr Seelen seid und es ist eure Aufgabe, an Baba zu denken. Sogar einem kleinen Kind bringt man schon bei „Baba, Baba“ zu sagen. Ihr wisst, wenn ihr weiter Fortschritte macht, kommen die Leute und sie erkennen den Vater sofort. Und wenn sie dann sehen, wie viele hierher kommen, um ihr Erbe zu beanspruchen, dann kommen noch viel mehr. Je länger es dauert, desto größer wird eure Anziehungskraft. Je reiner ihr seid und je mehr ihr im Yoga bleibt, desto attraktiver werdet auch ihr. Die Menschen werden automatisch hierher kommen. Der Vater ist der Magnet. Unsere Zahl wird dann sehr schnell wachsen und dafür werden entsprechende Methoden entwickelt. Wer ist der Gott der Gita? Es ist sehr leicht, sich an Krishna zu erinnern, weil er ein körperliches Wesen ist. Der Unkörperliche Vater sagt: „Erinnert euch immer nur an Mich.“ Davon hängt alles ab und darum hat Baba euch gesagt, dass ihr das jeden aufschreiben lassen sollt. Stellt eine Liste all dieser Aspekte zusammen, damit viele Menschen davon erfahren. Ihr seid Brahmanen und wenn ihr festes Vertrauen habt, wird der Baum wachsen. Mayas Stürme werden jedoch bis zum Schluss nicht nachlassen. Wenn ihr siegreich geworden seid, wird es weder Anstrengungen, noch Maya Einfluss geben. Die meisten von euch werden besiegt, wenn sie versuchen, sich zu erinnern. Je stärker ihr im Yoga werdet, desto weniger Niederlagen erfahrt ihr. Ein Königreich wird gegründet. Kinder, habt das feste Vertrauen, dass es euer Königreich ist. Woher werden all die Diamanten und Juwelen auftauchen? Woher kommen all die Minen voller Gold? All diese Dinge hat es in jedem Kreislauf schon gegeben. Seid darüber nicht verwirrt. Ihr werdet auf praktische Weise all das sehen, was geschehen muss. Der Himmel wird definitiv erschaffen. Diejenigen, die gut studieren, sind davon überzeugt, dass sie die zukünftigen Prinzen sind und in Paläste aus Gold und Juwelen wohnen. Dienstfähige Kinder haben diese Überzeugung, aber diejenigen, die einen niedrigen Status erlangen, werden nicht einmal darüber nachdenken, wie sie wohl ihre Paläste bauen werden. Sie werden zur Dienerschaft gehören, die diese Paläste erhalten und es wird auch für sie Mägde und Diener geben. Nur dienstfähige Kinder werden entsprechende Gedanken haben und ihr könnt verstehen, wer von euch guten Dienst leistet und wer sich vor den Gebildeten verbeugen wird. Auch Baba denkt drüber nach. Man sagt, dass ein alter Mensch wie ein kleines Kind ist und er sich auch entsprechend. Baba hat nur eine Sache zu tun: Seine Kinder zu unterrichten. Wenn ihr eine Perle im Rosenkranz werden wollt, dann bemüht euch jetzt intensiv. Werdet sehr liebenswert und befolgt Shrimat, denn nur dann könnt ihr auch erhaben werden. Das gilt es zu verstehen. Der Vater sagt: Beurteilt selbst, ob das, was Ich euch sage, korrekt ist. Wenn ihr weiter voran geht, habt ihr auch Visionen. Wenn das Ende naht, werdet ihr daran denken, dass jetzt 5.000 Jahre vergangen sind und ihr in euer Königreich zurückkehrt. Nachdem ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid, seid ihr jetzt hier angekommen. Man sagt, dass Vasco da Gama die Welt umsegelt habe. Auf ähnliche Weise

habt ihr die Welt umrundet, indem ihr 84 Leben hier verbracht habt. Es gab nur einen Vasco da Gama, der die Welt umrundet hat. Auch hier ist es nur Baba, der weiterhin für euch die Geheimnisse um eure 84 Leben und die Geschichte der Dynastien lüftet. Überprüft euch selbst, ob ihr noch körperbewusst seid oder nicht. Prüft das, damit ihr nicht versagt oder leiden müsst. Wenn ihr Yogakraft entwickelt, indem ihr euch an Shiv Baba erinnert, wird niemand euch etwas zuleide tun, weil ihr dann durch den Schild eurer Yogakraft geschützt seid. Wenn ihr verletzt werdet, seid ihr definitiv körperbewusst gewesen. Niemand wird euch schlagen können, wenn ihr seelenbewusst seid. Wenn so etwas geschieht, muss es euer eigener Fehler gewesen sein. Die Vernunft sagt, dass man niemandem etwas tun kann, der seelenbewusst ist. Bemüht euch deshalb, seelenbewusst zu werden. Gebt außerdem jedem die Botschaft, dass Gott sagt „Manmanabhav“. Wer spricht und wer ist Gott? Erklärt auch das. Dieser eine Aspekt lässt euch siegreich sein. Alle Menschen auf der Welt glauben, dass Krishna dies gesagt hat. Wenn ihr es ihnen erklärt, werden sie sagen, dass eure Version wahr sein muss. Jedoch nur, wenn sie so viel Verständnis haben wie ihr, werden sie sagen, dass alles, was der Vater lehrt, richtig sein muss. Krishna würde nicht sagen: „Niemand kennt mich so, wie ich bin, und weiß, was ich bin.“ Jeder weiß, wer Krishna ist. Es ist nicht so, dass Gott durch Krishnas Körper spricht. Nein. Krishna lebt im Goldenen Zeitalter, aber Gott kommt nur im höchst erhabenen Übergangszeitalter. Deshalb veranlasst die Neuankommlinge, all das aufzuschreiben. Kinder, legt ein dickes Buch aus mit all ihren Meinungen. Wenn andere sehen, wie viele Menschen diese Dinge schon aufgeschrieben haben, werden sie auch etwas schreiben. Dann werdet ihr die schriftlichen Aussagen vieler Menschen haben, die bezeugen, wer der Gott der Gita ist. Schreibt in die 1. Zeile: Der Vater ist der Allerhöchste, nicht Krishna, und er kann auch nicht sagen: „Denkt immer nur an mich.“ Gott ist erhabener als Brahma. Das ist das Wichtigste. Weil sie das nicht verstanden haben, sind sie heute zahlungsunfähig. Baba sagt nicht, dass ihr hier in Madhuban bleiben könnt. Nein. Wenn ihr den Satguru gefunden habt, könnt ihr nach Hause zurückkehren. Am Anfang musste eine Bhatthi erschaffen werden. Auch in den Schriften ist sie erwähnt worden, aber niemand weiß, worauf sich diese Bhatthi bezieht. Eine Bhatthi ist für gewöhnlich ein Hochofen, in dem Ziegelsteine gebrannt werden. Einige Ziegelsteine werden sehr fest, während andere zerbrechlich sind. Hier ist niemand aus Gold, aber viele sind kaum wertvoller als Kieselsteine. Die Menschen lieben Antiquitäten. Auch Shiv Baba Denkmal und die Abbilder der Gottheiten werden heute noch sehr verehrt. Im Goldenen Zeitalter jedoch geht es nicht um Achtung etc. Die Menschen werden dort nicht nach Antiquitäten Ausschau halten. Dort seid ihr vollkommen zufrieden, und glücklich. Ihr braucht auch gar nicht nach Schätzen zu graben. Diese Ausgrabungen beginnen erst wieder im Kupfernen Zeitalter. Wenn heutzutage etwas gebaut wird und man im Boden etwas Historisches entdeckt, dann denken die Leute, dass da noch viel mehr sein muss. Im Goldenen Zeitalter macht ihr euch über solche Dinge überhaupt keine Gedanken. Dort gibt es Gold im Überfluss und sogar das Baumaterial ist aus Gold. Alles, was im Drama festgelegt ist und auch vor einem Kreislauf schon gesehen habt, werdet ihr wieder sehen. Auch wenn eine Seele, die ihren Körper schon verlassen hat, eingeladen wird, so ist das auch im Drama festgelegt. Seid deswegen nicht verwirrt. Jene Seele spielt Sekunde für Sekunde ihre Rolle und verschwindet dann wieder. Das hier ist ein Studium. Auf dem Weg der Anbetung gibt es unzählige Bilder, aber eure Bilder sind von tiefer Bedeutung. Solange ihr sie den Leuten jedoch nicht erklärt, können sie auch nichts verstehen. Nur der Eine Vater, der Wissensvolle Eine, kann alles erklären. Ihr erhaltet jetzt Gottes Richtlinien. Ihr gehört zur Dynastie Gottes, zum göttlichen Clan. Gott kommt und erschafft eure Dynastien. Momentan habt ihr kein Königreich, aber damals ward ihr Herrscher. Das Dharma der Gottheiten hat es tatsächlich gegeben. Es gab die Könige der Sonnen- und der Monddynastie. Sowohl die Brahmanengemeinschaft als auch die Sonnen- und die Monddynastie wurden durch die Gita erschaffen. Damals hat es keine andere Religion gegeben. Ihr

Kinder kennt jetzt Anfang, Verlauf und Ende des Kreislaufs. Früher habt ihr gedacht, dass es eine völlige Vernichtung der Welt gegeben hat. Krishna wurde dargestellt, wie er im Meer auf einem großen Blatt sitzt. Shri Krishna ist die Nummer Eins, aber es geht dabei nicht um ein Meer. Kinder, ihr versteht all diese Dinge jetzt sehr klar. Diejenigen, die sehr gut studieren, werden auch mit Auszeichnung bestehen und sehr glücklich sein. Wenn euer Herz an jemandem hängt, dann denkt ihr an ihn, anstatt zu studieren. Eure Aufmerksamkeit wird dann immer wieder dorthin gehen. Deshalb leben Studenten während des Studiums im Zölibat. Euch Kindern ist gesagt worden, dass euer Intellekt sich auf niemandem richten sollte, außer auf den Einen Vater. Baba weiß, dass viele von euch trotzdem noch an die alte Welt denken und dass ihr Ihm nicht einmal zuhört, während ihr hier sitzt. Im Bhakti ist es ebenso. Während sie an einer religiösen Versammlung teilnehmen, wandert ihr Aufmerksamkeit hierhin und dorthin. Das hier ist eine sehr strenge und wichtige Prüfung. Einige von euch hören nicht einmal zu, während sie hier sitzen, während andere zuhören und glücklich sind. Während sie vor Baba sitzen, schaukeln sie die ganze Zeit im Glück. Wenn euer Intellekt im Yoga mit dem Vater verbunden ist, dann werden euch eure letzten Gedanken, welche auch immer das dann sein mögen, zu eurer Bestimmung führen. Dafür müsst ihr euch redlich bemühen. Ihr erwerbt hier sehr viele Reichtümer. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Bemüht euch intensiv, eine Perle im Siegerrosenkranz zu werden. Werdet sehr lieblich und befolgt Shrimat.

2. Yoga ist euer Schutzschild. Vermehrt darum eure Yogakraft und setzt euch sehr dafür ein, seelenbewusst zu werden.

**Segen:** Möget ihr auf spirituelle Weise einflussreich sein und eure Gedanken, Worte und Handlungen fruchtbar machen.

Wann immer ihr mit jemandem in Kontakt tretet, seid innerlich erfüllt von Gefühlen der Liebe, Kooperation und des Wohlwollens für diese Person. Jedes eurer Worte sollte unter dem Einfluss von Mut und Begeisterung stehen. Verschwendet eure Zeit nicht mit „Small Talk“. In gleicher Weise sollte jeder eurer Handlungen zum Erfolg führen – ob für euch selbst oder für andere. Nutzt euren spirituellen Einfluss im Dienst und ihr werdet ein Instrumente sein, die den Vater offenbaren.

**Slogan:** Sei ein solches Juwel mit reinen und positiven Gedanken für deine Mitmenschen, dass deine Ausstrahlung ohne Unterlass die Welt erleuchtet.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

#### **Besondere Hausaufgabe, um in diesem avyakten Monat die avyakte Stufe zu erfahren.**

Deine Konzentrationskraft ermöglicht dir die Erfahrung einer konstant stabilen Bewusstseinsstufe. Dank der Kraft der Konzentration kannst du sehr leicht die Erfahrung machen, ein avyakter Engel zu sein. Diese Kraft zu besitzen bedeutet, deinen Geist, überall und solange du willst, konzentrieren zu können. Du solltest ihn vollkommen unter Kontrolle haben.